

Turnierwochenende 25. und 26. Juli 2026

BSV Schefflenz

Erläuterung zu Klassen, Entfernungen und Auflagen,
sowie Info zum Camping



720er Doppel-Runde am So. 26. Juli 2026

Schießzeit 4 min 4 x 36 Pfeile

Stern- und Rekordberechtigt sind die ersten zwei Ergebnisse zusammen und/oder die Ergebnis 3 und 4 zusammen. Für die Wertung der Plätze 1-3 werden alle 4 Ergebnisse zusammengezählt.

Recurve (R) / Compound (C) / Blank (B)

Jugend m/w	Jahrgang 2009 – 2011		
Entf., Auflage:	R=60m 122cm	C=50m 80-Spot	B=50m 122cm
Junioren m/w	Jahrgang 2006 – 2008		
Entf., Auflage:	R=70m 122cm	C=50m 80-Spot	B=50m 122cm
Damen/Herren	Jahrgang 1977 – 2005		
Entf., Auflage:	R=70m 122cm	C=50m 80-Spot	B=50m 122cm
Master m/w	Jahrgang 1961 – 1976		
Entf., Auflage:	R=60m 122cm	C=50m 80-Spot	B=50m 122cm
Senioren m/w	Jahrgang 1960 und älter		
Entf., Auflage:	R=50m 122cm	C=50m 80-Spot	B=50m 122cm

WA – Scheibe 15/25/30m Runde am So. 26.Juli 2026

Schießzeit 4 min 2 x 36 Pfeile

Recurve/Compound/Blank

Schüler C	Jahrgang 2016 und jünger
Entf. 15m	Auflage: Recurve/Compound/Blank = 80cm
Schüler B	Jahrgang 2014 bis 2015
Entf. 25m	Auflage: Recurve/Compound/Blank = 80cm

Schüler A Entf. 30m	Jahrgang 2012 bis 2013 Auflage: Recurve/Compound/Blank = 80cm
Jugend Entf. 30m	Jahrgang 2009 bis 2011 Auflage: Recurve/Blank = 80cm, Compound = 80cm 5-10
Junioren Entf. 30m	Jahrgang 2006 bis 2008 Auflage: Recurve/Blank = 80cm, Compound = 80cm 5-10
Damen/Herren Entf. 30m	Jahrgang 1977 bis 2005 Auflage: Recurve/Blank = 80cm, Compound = 80cm 5-10
Master Entf. 30m	Jahrgang 1961 bis 1976 Auflage: Recurve/Blank = 80cm, Compound = 80cm 5-10
Senioren Entf. 30m	Jahrgang 1960 und älter Auflage: Recurve/Blank = 80cm, Compound = 80cm 5-10

720er – Runde am So. 26. Juli 2026

Schießzeit 4 min 2 x 36 Pfeile
Stern- und Rekordberechtigt

Recurve (R) / Compound (C) / Blank (B)

Jugend m/w Entf., Auflage:	Jahrgang 2009 – 2011 R=60m 122cm C=50m 80-Spot B=50m 122cm
Junioren m/w Entf., Auflage:	Jahrgang 2006 – 2008 R=70m 122cm C=50m 80-Spot B=50m 122cm
Damen/Herren Entf., Auflage:	Jahrgang 1977 – 2005 R=70m 122cm C=50m 80-Spot B=50m 122cm
Master m/w Entf., Auflage:	Jahrgang 1961 – 1976 R=60m 122cm C=50m 80-Spot B=50m 122cm
Senioren m/w Entf., Auflage:	Jahrgang 1960 und älter R=50m 122cm C=50m 80-Spot B=50m 122cm

Zweitages 3D Jagdturnier

Sa. 25. Juli und So. 26. Juli 2026

Regelwerk für das 3D-Jagdturnier

1. Bogenklassen, Pfeilmaterial und sonstige Ausrüstung

a) Die Einteilung der Bogenklassen ist wie folgt:

Primitivbogen:

- Einteiliger Lang-, Recurve- oder Flachbogen. Besteht ausschließlich aus Holz (kein Holzlaminat) und/oder Naturmaterial (Horn/Tiersehnens...). Kein Schussfenster und keine Pfeilauflage.
- Abschuss erfolgt über den Handrücken. Bogensehne aus beliebigem Material. Nur Holzpfeile mit Naturfedern. Nock beliebig. Fingerlösen (Tab/Handschuh), mediterran oder Daumenring. Bogenköcher ist nicht erlaubt.

Traditioneller Recurvebogen:

- Recurve-, Hybrid- und Reiterbögen, ein- oder mehrteilig, der hauptsächlich aus Holz mit Kunststofffaserverstärkung besteht. Länge: max. 168 cm (66 Inch). Keine Pfeilauflage.
- mediterraner Ablass vom Shelf, kein Untergriff und/oder Facewalking. Bogenköcher erlaubt. Kein Stabilisator oder zusätzliche Gewichte. Holz-, Aluminium- oder Carbonpfeile mit Naturfedern. Nock beliebig.

Langbogen:

- Langbogen (ein- oder zweiteilig), Länge: Herren min. 160cm (63 Inch), Damen u. Jugend min. 150cm (59 Inch), wird bei gespanntem Bogen zwischen den Sehnenkerben auf der Außenseite der Wurfarme gemessen. Material: Griffstück aus Holz mit Glasfaser- oder Kunststoffverstärkung. Sehne darf im gespannten Zustand nicht auf den Wurfarmen aufliegen. Bogenfenster darf nicht über Center geschnitten sein.
- mediterraner Ablass vom Shelf, kein Untergriff und/oder Facewalking. Bogenköcher erlaubt. Holz-, Aluminium- oder Carbonpfeile mit Naturfedern. Nock beliebig.

Recurve ohne Visier

- Alle Recurve Bögen ohne Visier. Jedes Pfeilmaterial.

Recurve mit Visier

- Alle Recurve Bögen mit Visier. Jedes Pfeilmaterial.

Compound ohne Visier

- Alle Compound Bögen ohne Visier. Jedes Pfeilmaterial. Max 60 lbs.

Compound mit Visier

- Alle Compound Bögen mit Visier. Jedes Pfeilmaterial. Max 60 lbs.

Bei der Anmeldung erfolgt eine Bogenkontrolle damit sichergestellt ist, dass der Bogen zur gemeldeten Bogenklasse passt.

Hinweis zur Einteilung der Bogenklassen: Wenn ihr euren Bogen nach der folgenden Erklärung nicht einordnen könnt, sendet uns per Mail ein Bild des gespannten Bogens zu. Wir klären es und geben euch Bescheid. Ansonsten solltet ihr euren Bogen wie gehabt zur Anmeldung mitbringen.

b) Es sind ausschließlich Pfeile mit 3D- und Scheibenspitzen erlaubt. Jagdspitzen, etc. sind verboten.

c) Ferngläser/-rohre, **sind erlaubt, wenn sie keine Entfernungsmessung enthalten. Sie werden bei der Anmeldung kontrolliert und gekennzeichnet.**

2. Altersklassen

Die Einteilung der Altersklassen ist wie folgt:

1. Erwachsene: Jahrgang 2008 und älter

2. Jugend: Jahrgang 2009 bis 2011

3. Schüler: Jahrgang 2012 bis 2018

ab 4 Teilnehmern je Bogenklasse wird bei Erwachsenen M und W getrennt.

3. Gruppeneinteilung

a) Die Gruppeneinteilung wird von den Schützen am Turniertag bei Anmeldung selbst vorgenommen. Die Zahl der Schützen pro Gruppe darf dabei sechs nicht übersteigen.

b) Es ist unbedingt zu beachten, dass maximal vier Schützen einer Gruppe aus demselben Verein sein dürfen und in einer Gruppe müssen mindestens zwei Vereine vertreten sein.

4. Abschusspflock

a) **Schüler** aller Klassen schießen vom **gelben Pflock**.

b) **Damen, Herren und Jugend** der Klassen Primitivbogen, Traditioneller Recurvebogen, Langbogen, offene Blankbogenklasse schießen vom **blauen Pflock**. **Jugend** der offenen Visierbogenklasse schießt ebenfalls vom **blauen Pflock**.

c) **Damen und Herren** der offenen Visierbogenklasse schießen vom **roten Pflock**.

d) Beim Schuss muss stets ein Körperteil den Abschusspflock berühren.

5. Punktwertung

a) Es werden zwei Trefferbereiche unterschieden, Kill und Körper.

1. Kill: eingezeichneter Bereich am 3D-Tier, jedoch nur der dem Schützen zugewandte.

2. Körper: Bereich außerhalb des Kill (Horn-, Huf- und Sockeltreffer zählen dabei nicht als Körpertreffer). Die Ziele sind nicht abgezeichnet.

b) Die Trefferwertung:

1.Tag: 3-Pfeil-Runde:	1.Pfeil	Kill = 20,	Körper = 16
	2.Pfeil	Kill = 14,	Körper = 10
	3.Pfeil	Kill = 8,	Körper = 4

(3 Pfeilwertung = es werden max. 3 Pfeile geschossen, der 1. Treffer zählt)

2.Tag: Hunter-Runde: 1.Pfeil Kill = 20, Körper 16

c) Ein Schuss zählt nur dann als Treffer, wenn der Pfeil im 3D-Tier steckt; Abpraller hinter oder vor das Tier sind keine Treffer. Eine Ausnahme davon bilden Rückpraller wegen zu geringer Wurfleistung des Bogens.

d) „Bandentreffer“ (Abpraller von Ästen, Bäumen, Boden) zählen ebenso wie direkte Treffer.

6. Dokumentation des Schießergebnisses und Auswertung

a) Jeder Schütze erhält nach der Begrüßung seinen Schießzettel. Diesen hat er auf die Richtigkeit der Bogen- und Altersklasse zu kontrollieren und Abweichungen vor Schießbeginn bei der Anmeldung zu melden.

b) Jede Gruppe bestimmt einen der Gruppenmitglieder zum Schreiber, der das Schießergebnis dokumentiert. Der Schreiber hat dafür Sorge zu tragen, dass das Schießergebnis eines jeden Schützen korrekt auf den ausgegebenen Schießzetteln eingetragen wird.

Die Notierung der Ergebnisse muss dabei immer entsprechend der Nummer des Ziels erfolgen.

Am Ende haben die Schreiber die Gesamtpunktzahl jedes Schützen auszurechnen und im dafür vorgesehenen Feld einzutragen, sowie die Anzahl der erreichten Kill-Treffer (nur 20er) zu notieren.

c) Nachdem jeder Schütze sein Ergebnis kontrolliert und dessen Richtigkeit festgestellt hat, hat er die Schießzettel zu unterschreiben und den Schreibern zur Gegenzeichnung und Abschlusskontrolle auszuhändigen.

d) Nach Ende des Turnieres werden die komplett ausgefüllten und unterschriebenen Schießzettel der gesamten Gruppe der Turnierleitung (Anmeldung) übergeben.

e) Um Fehler und Ungereimtheiten bei der Auswertung zu vermeiden, sind alle Angaben auf den Schießzetteln leserlich einzutragen. Unleserliche Schießzettel bzw. Angaben können bei der Auswertung nicht berücksichtigt werden.

7. Grundsätzliches zum Verhalten während des Turniers

- a) Das Überholen von Gruppen **ist nur an der Verpflegungsstation** und mit Zustimmung der zu überholenden Gruppe gestattet.
- b) Die Suche nach verlorengegangenen Pfeilen darf höchstens fünf Minuten ab Ankunft der nachfolgenden Gruppe an der Station andauern.
- c) Rauchen ist nur an den Verpflegungsstationen erlaubt.
- d) Jeder Schütze hat seinen Müll und Pfeilbruch mitzunehmen und ggf. in den aufgestellten Mülltonnen zu entsorgen.
- e) Hunde müssen angeleint sein.
- f) Die Teilnahme erfolgt auf eigenes Risiko!
- g) Keine Übernahme von Sach- oder Personenschäden durch den Veranstalter
- h) Jeder Schütze muss im Besitz einer gültigen Haftpflichtversicherung sein
- i) Jeder Schütze haftet für seinen Schuss, Eltern haften für ihre Kinder
- k) Jede Gruppe erhält einen Parcoursplan

Info zum Camping

Es kann ein Wohnmobil oder Wohnwagen abgestellt werden, auch Zelte sind möglich. Für alle Wohnmobile/Wohnwagen und Zelte steht eine Schuko-Steckdose zur Verfügung, somit ist nur Licht möglich, keine Kühlung oder sonstige leistungsstarken Verbraucher. Das Campieren ist aktuell kostenlos, über eine Spende in die Jugendkasse freut sich unsere Jugend.

Angaben unter Vorbehalt.

